

Liebeslieder aus der Bibel

Bei der Konzertreihe 12xK erklingt Musik aus dem Hohelied Salomon zu ghanaischen Rhythmen

Von Heike Baake

Harenberg. Man vermutet sie kaum in der Bibel: zärtliche und erotische Liebeslieder zweier Liebender. Das Hohelied Salomons ist jedoch Teil des alten Testaments und steht am Dienstag, 12. Dezember, beim Konzert der Reihe 12xK in der St.-Barbara-Kirche in Harenberg im Mittelpunkt. Christiane Ostermayer, Christoph Linde und Adjiri Odametey laden ein zu einer Reise in die Vergangenheit.

Ostermayer gehörte viele Jahre

zum Schauspielensemble des Staatstheaters Hannover und ist aus vielen Auftritten in Film, Funk und Fernsehen bekannt. Auch Linder hat seine Schauspielausbildung in Hannover absolviert. Ostermayer und Linder tauchen in die Texte vom „Lied der Lieder“ ein und werden musikalisch von Adjiri Odametey begleitet. Er gehörte in seiner Heimat Ghana zu den führenden Künstlern als Balletttänzer und lernte dort auch die traditionellen Instrumente spielen. Aber auch Odametey's Gesang ist sehr ausdrucks-

stark. Inhaltlich geht es bei seinen Liedern natürlich auch um die Liebe, aber auch um die Weisheit der Vorfahren und die Schere zwischen Arm und Reich.

Info Der Eintritt kostet 17 Euro. Die Karten sind an den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich: der Total-Tankstelle, Harenberger Meile 39, und bei Petri und Waller, Hannoversche Straße 13a. Das Konzert beginnt am Dienstag, 12. Dezember, um 19 Uhr in der St.-Barbara-Kirche in Harenberg.



Adjiri Odametey spielt in der St.Barbara-Kirche in Harenberg.

FOTO: ODAMETEY